

Befestigungsmaterialien im Test



Eine einfache, effiziente Anwendung und hohe klinische Zuverlässigkeit – darauf achten Zahnärzte bei der Auswahl eines Materials für die Befestigung indirekter Restaurationen. All dies bieten 3M RelyX Ultimate Adhäsives Befestigungscomposite und RelyX Unicem 2 Selbstadhäsiver Composite-Befestigungszement. Ihr klinisches Langzeitverhalten wurde kürzlich getestet. In einer Untersuchung von „The Dental Advisor“ erhielt RelyX Ultimate nach fünf Jahren eine 99-prozentige positive klinische Bewertung. Für eine praxisbasierte klinische Evaluation von „The Dental Advisor“ wurden fast 3.400 Restaurationen mit RelyX Unicem bzw. RelyX Unicem 2 befestigt. 15 Jahre nach Studienbeginn wurden die Versorgungen untersucht. Sie erhielten hinsichtlich Retentionsraten, Auftreten postoperativer Sensitivitäten und Randverfärbungen hervorragende Bewertungen. Die klinische Gesamtbewertung fiel mit 96 von 100 Punkten sehr gut aus.

www.3M.de/OralCare

Sortiment „Arbeitskleidung“ erweitert

Ob T-Shirt, Kittel oder Hose, in klassischem Weiß oder knalligem Orange: Aera erweitert das Sortiment an Praxisbekleidung und lädt auf der Bestellplattform in der Produktkategorie „Arbeitskleidung“ zum Stöbern ein. Das umfangreiche Sortiment aus Verbrauchsmaterialien für die Praxis, relevanten Medikamenten und Büroartikeln wurde um rund 4.000 Angebote aus dem Bereich Praxisbekleidung erweitert. „Wir stehen mit weiteren Anbietern in Kontakt und arbeiten daran, das Sortiment schon bald noch weiter zu vergrößern“, so Sandra Mross, Gruppenleiterin der Abteilung Datenpflege und verantwortlich für den Produktbereich. Neben den für die meisten Praxen üblichen Modellen steht bei den Shirts jetzt eine große Auswahl mit zusätzlichen Farben zur Verfügung. Das Angebot ist ab sofort verfügbar auf

www.aera-online.de



© BeycoDent

Digitale Abdrucknahme für alle Anwender

Egal ob für Zahnärzte, Kieferorthopäden oder Implantologen: Der digitale Abdruckformer CS 3600 bietet jedem Behandler die optimale Möglichkeit, einzelne Zähne, Quadranten oder Zahnbögen entsprechend modernster Methoden zu scannen. Die Abdrucknahme läuft besonders einfach und trotzdem hochpräzise ab – ohne vorgeschriebene Scanpfade oder Mindestabstände zum Objekt. Studien belegen Geschwindigkeit, Präzision und Genauigkeit. Durch seine Highspeed-Technologie ist der Handscanner ultraschnell. Unter vier Minuten dauert es, bis Ober- und Unterkiefer erfasst sind. Es gibt drei voreingestellte Aufnahme-modi für Restaurationen, Orthodontie oder Implantatplanung.

Melanie Recker, Trade Marketing Managerin bei Carestream Dental: „Die erzeugten Abdrücke müssen direkt und frei verfügbar weiter verwendbar sein. Wir wollen dem Behandler den Workflow auf jeder Ebene vereinfachen und dazu gehört nun mal ganz klar, dass Datensätze nicht verschlüsselt werden.“ Deshalb basieren die mit dem CS 3600 erzeugten Scans auf den offenen Formaten .STL und .PLY. So lassen sich die Dateien ganz leicht in eine Drittanbieter-Designsoftware importieren oder an ein Labor weiterleiten. Alles ohne zusätzliche Kosten.

Sowohl Chairside-Abläufe als auch die Zusammenarbeit mit Labor/Zahntechnik können mit dem CS 3600 umgesetzt werden. Ob vom digitalen Abdruck mit dem Handscanner über das digitale Modell mit der Software CS Restore bis hin zum Setzen einer Krone innerhalb einer Sitzung, oder Design und Schleifen mit einem Partnerlabor – dem Behandler bleiben alle Wege offen.

Für Kieferorthopäden wartet die Software-Weiterentwicklung CS Model+ nun mit einem vollständigen KFO-Portfolio im Imaging Bereich auf. Es bestimmt die Kieferlänge, Überbiss und Zahngröße und visualisiert Druckpunkte mit Okklusions-Zuordnung. Das automatische Messen, Nummerieren und Segmentieren von Zähnen ist eine der beliebtesten Neuerungen der Software und minimiert die Bearbeitungsdauer auf ganze 8 Minuten.

Seit dem 01.11.2017 zeichnet Carestream Health Deutschland GmbH unter dem Namen Carestream Dental.

www.carestreamdental.de

